

Colnrade: Neun Sitze für neun Kandidaten

Bewerber sind schon so gut wie gewählt

COLNRADE ■ Nur neun Kandidaten treten auf der Liste der Unparteiischen Wählergemeinschaft Colnrade am **11. September** zur Wahl des Colnrader Rates an. Damit haben die sieben Bewerber und zwei Bewerberinnen ihren Platz im künftigen

Holtorf nicht vertreten

Kommunalparlament so gut wie sicher, zumal es weitere Wahlvorschläge nach Lage der Dinge nicht geben wird. Die Nominierungsversammlung ging am Montagabend im Gasthaus Schliehe-Diecks über die Bühne. Mit Bedauern nahmen die Anwesenden zur Kenntnis, dass es

trotz intensiver Bemühungen nicht gelungen war, einen Bürger oder eine Bürgerin aus Holtorf zur Kandidatur zu bewegen.

Aus dem bisherigen Rat stellen sich mit einer Ausnahme alle Mandatsträger wieder dem Wähler-Votum: Wilhelm Bruns aus Holtorf beendet - wie angekündigt - sein Engagement in der Kommunalpolitik. Neu aufstellen lassen hat sich Volker Siegmann aus Colnrade.

Für den Ratsvorsitz möchte in der konstituierenden Sitzung im Herbst die bisherige Amtsinhaberin Anne Wilkens-Lindemann wieder kandidieren; die Bürgermeisterwahl ist Sache des neuen Rates. ■ **eb/boh**



Neun Kandidaten treten auf der Liste der Unparteiischen Wählergemeinschaft Colnrade zur Gemeinderatswahl an: Frank Windhorst, Gitta Nienaber, Volker Siegmann, Anne Wilkens-Lindemann, Paul Niemöller, Hans-Ulrich Otto, Dietrich Kirchhoff, Uwe Beckmann und Klaus Karnath (von links).